

**Jeder sollte
verstehen können,
was mit seinem
Körper los ist!**

Global Diagnostics 



**Ein einzigartiges
neues Messverfahren**

Hier in dieser Praxis!



Eine Gesamtbetrachtung des Organismus auf energetischer Ebene

Die ganzheitliche Medizin betrachtet den Körper als ein Gesamtsystem, das nur dann gut funktionieren kann, wenn alle Vorgänge reibungslos ablaufen. Tritt eine Störung an einem einzelnen Organ, einem Muskel, Knochen oder einer Drüse auf, sind mehr oder weniger alle anderen Körperfunktionen mit betroffen. Bei einer kleinen Störung, zum Beispiel durch Giftstoffe, schafft der Körper im Zusammenspiel aller Kräfte einen Ausgleich und behebt den Schaden wieder.



Ist jedoch ein Organ oder ein System bereits geschwächt und arbeitet nicht optimal, macht es sich nicht in jedem Fall sofort durch Schmerzen oder andere Beschwerden bemerkbar. Bleibt diese versteckte körperliche Störung unbeachtet, kann sie im Laufe der Zeit dazu führen, dass die energetische Belastbarkeit des ganzen Körpers absinkt. Zusätzlich können sich, im betroffenen Bereich selbst oder an einer ganz anderen Stelle, unangenehme Symptome einstellen. Es wäre also oft wünschenswert, schon vorbeugend zu handeln, bevor es überhaupt zu körperlichen Beschwerden kommt und der Schaden nur noch durch aufwändige Therapien behoben werden kann.

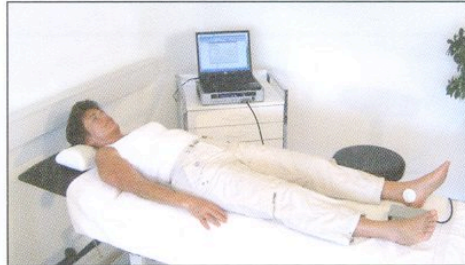
Ist es jedoch schon zu einem Krankheitsbild gekommen, könnte es für die Auswahl der korrekten Behandlung sinnvoll sein, über den energetischen Zustand des gesamten Körpers Bescheid zu wissen.

Jeder Organismus hat individuelle Reaktionsmuster

Nun hat jedes Körperteil und jedes System des Körpers, ob gesund oder krank, ein individuelles Reaktionsmuster auf schwache, äußere Reize. Anhand dieses jeweiligen Reaktionsmusters lassen sich Rückschlüsse auf den aktuellen energetischen Zustand und die energetische Funktionsfähigkeit der untersuchten Organe oder Systeme ziehen. Mit dem neuartigen Mess-System Global Diagnostics wird dieses Reaktionsmuster aufgezeichnet und analysiert.

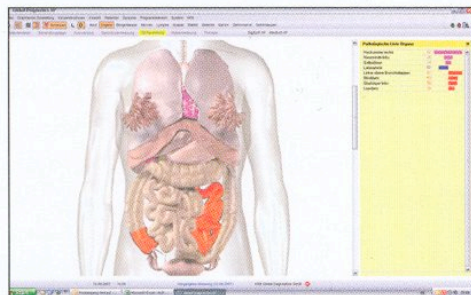
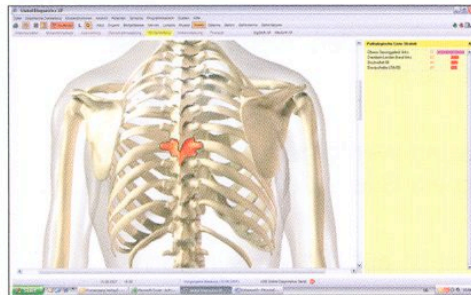
Damit stehen uns nach der Messung viele Informationen zur Verfügung. Der energetische Zustand aller Organe, wie Nieren, Lunge, Herz... und Systeme, wie Lymphe, Verdauung, Immunsystem, Bewegungsapparat usw., wird sichtbar gemacht. Diese Informationen leisten uns wertvolle Hilfe bei der Auswahl vorbeugender Maßnahmen oder einer sinnvollen ganzheitlichen Behandlung.

Die Messung mit Global Diagnostics



Über zwei Elektroden an den Füßen wird der Körper mit dem Global Diagnostics Gerät verbunden. Der Messvorgang wird im Liegen durchgeführt und ist schmerzfrei. In 8 Minuten hat Global Diagnostics eine präzise Messung und Analyse von über 550 verschiedenen Messobjekten des Körpers durchgeführt.

Die Messergebnisse, die sich auf Systeme, Funktionen, Organe usw. beziehen, werden sofort bildlich auf dem Computer dargestellt – wir können Ihnen dann erklären, was sie bedeuten.



Die Messung mit Global Diagnostics ist technisch außerordentlich präzise und zuverlässig. Nach einer automatischen Elektro-Smog-Messung (um äußere Störeinflüsse auszuschließen) folgen mehr als 100 Mio. Einzelmessungen des Körpers. Anschließend werden alle Messungen wiederholt, um die Ergebnisse zu überprüfen.

Wir beantworten Ihnen gerne jede weitere Frage zur Messung mit Global Diagnostics persönlich.

mehr >>>>

Unsere guten Erfahrungen machen Mut! Sprechen Sie mit uns.

Lichtpunkt Farbe

*Katharina Beiersdörfer
Bachtelstr. 61
CH-8400 Winterthur
Tel./Fax: +41 52 203 07 00
uma@lichtpunktfarbe.ch
www.lichtpunktfarbe.ch*

Über die **Kosten** einer Messung mit Global Diagnostics geben wir Ihnen gerne persönlich Auskunft.

Voraussetzungen für die Messung:

8 Minuten still liegen

Auch Kinder können gemessen werden, wenn sie in der Lage sind 8 Minuten still zu liegen.

Wasser trinken

Wenn Sie am Tag der Messung wenig getrunken haben, sollten Sie vor der Messung ein Glas stilles Wasser trinken.

Füße frei machen

Das Global Diagnostics Gerät ist auf die Messung an beiden Füßen ausgelegt.

Informationen

Informieren Sie uns über außergewöhnliche Belastungen vor der Messung (Sport, Kuren, ungewöhnliche Anstrengungen, Diäten), Medikamente, die Sie einnehmen usw. Diese Informationen können uns helfen, die Messung genauer auszuwerten.

Wenn Sie einen Herzschrittmacher oder künstliche Gelenke haben oder bei Ihnen eine Organtransplantation durchgeführt wurde, sollten Sie uns das mitteilen, ebenso wenn Sie schwanger sind.